



20 30306201

|    |  |   |   |                  |
|----|--|---|---|------------------|
| 1  | <input type="checkbox"/> Vereinfachte Einkommensteuer-<br>erklärung für Arbeitnehmer   | <input type="checkbox"/> Antrag auf Festsetzung der<br>Arbeitnehmer-Sparzulage  | Eingangsstempel   |                  |
| 2  | Steuernummer   |   |   |                  |
| 3  | <b>An das Finanzamt</b>  |   |   |                  |
| 4  | Bei Wohnsitzwechsel: bisheriges Finanzamt  |   |   |                  |
| 5  | <b>Allgemeine Angaben</b>  |   | *) Bitte Infoblatt beachten. Telefonische Rückfragen tagsüber unter Nr.             |                  |
| 6  | <b>Steuerpflichtige Person (stpfl. Person), nur bei Zusammenveranlagung: Ehemann / Lebenspartner(in) A *)</b>                  |   |   |                  |
| 7  | Identifikationsnummer (IdNr.)  | Geburtsdatum  |   |                  |
| 8  | Name   | <b>Religionsschlüssel:</b><br>Evangelisch = EV<br>Römisch-Katholisch = RK<br>nicht kirchensteuerpflichtig = VD<br>Weitere siehe Anleitung |   |                  |
| 9  | Vorname  |   |   |                  |
| 10 | Straße (derzeitige Adresse)  |   |   |                  |
| 11 | Hausnummer   |   |   | Hausnummerzusatz |
| 12 | Postleitzahl   | Wohnort   |   |                  |
| 13 | Ausgeübter Beruf   |   | Religion  |                  |
| 14 | Verheiratet / Lebenspartnerschaft<br>begründet seit dem  | Verwitwet seit dem  | Geschieden / Lebenspartnerschaft<br>aufgehoben seit dem                             |                  |
| 15 | Dauernd getrennt lebend seit dem   |   |   |                  |
| 16 | <b>Nur bei Zusammenveranlagung: Ehefrau / Lebenspartner(in) B</b>  |   |   |                  |
| 17 | IdNr.  | Geburtsdatum  |   |                  |
| 18 | Name   | <b>Religionsschlüssel:</b><br>Evangelisch = EV<br>Römisch-Katholisch = RK<br>nicht kirchensteuerpflichtig = VD<br>Weitere siehe Anleitung |   |                  |
| 19 | Vorname  |   |   |                  |
| 20 | Straße (falls von Zeile 9 abweichend)  |   |   |                  |
| 21 | Hausnummer   |   |   | Hausnummerzusatz |
| 22 | Postleitzahl   | Wohnort (falls von Zeile 11 abweichend)   |   |                  |
| 23 | Ausgeübter Beruf   |   | Religion  |                  |
| 24 | <b>Bankverbindung - Bitte stets angeben -</b>  |   |   |                  |
| 25 | IBAN   |   |   |                  |
| 26 | BIC  |   |   |                  |
| 27 | Geldinstitut und Ort   |   |   |                  |
| 28 | <input type="checkbox"/> Kontoinhaber<br>lt. Zeile 7 und 8   | <input type="checkbox"/> lt. Zeile 15<br>und 16   | Name (im Fall der Abtretung bitte amtlichen Abtretungsvordruck beifügen)            |                  |
| 29 | <b>Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit</b>   |   |   |                  |
| 30 | eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung (sofern vorhanden)<br>stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A                           | eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung (sofern vorhanden)<br>Ehefrau / Lebenspartner(in) B  | 47 48   |                  |
| 31 | Lohn- / Entgeltersatzleistungen<br>(z. B. Arbeitslosengeld, Insolvenzgeld, Elterngeld, Krankengeld und Mutter-<br>schaftsgeld) |   | stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A EUR EHEFRAU / Lebenspartner(in) B EUR |                  |
| 32 | Angaben über Zeiten und Gründe der Nichtbeschäftigung (Bitte Nachweise beifügen.)  |   |   |                  |

**Werbungskosten stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A**

87

**Wege zwischen Wohnung und regelmäßiger Arbeitsstätte** (Entfernungspauschale)

Regelmäßige Arbeitsstätte in (PLZ, Ort und Straße)

Arbeitstage  
je WocheUrlaubs- und  
Krankheitstage

31

Arbeitsstätte  
aufgesucht an

einfache Entfernung

davon mit eigenem oder  
zur Nutzung überlassenem  
Pkw zurückgelegtdavon mit  
Sammelbeförderung  
des Arbeitgebers  
zurückgelegtdavon mit öffentl. Verkehrsmitteln,  
Motorrad, Fahrrad o. Ä., als Fuß-  
gänger, als Mitfahrer einer Fahr-  
gemeinschaft zurückgelegtBehinderungsgrad  
mind. 70 oder  
mind. 50 und  
Merkzeichen „G“

|     |  |       |     |  |    |     |  |    |     |  |    |  |    |     |      |
|-----|--|-------|-----|--|----|-----|--|----|-----|--|----|--|----|-----|------|
| 110 |  | Tagen | 111 |  | km | 112 |  | km | 113 |  | km |  | km | 115 | 1=Ja |
|     |  |       |     |  |    |     |  |    |     |  |    |  |    | EUR |      |

32 Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln - ohne Flug- und Fährkosten -  
(Bitte stets die Zeile 32 ausfüllen.)

114

34 Aufwendungen für Arbeitsmittel, Bewerbungskosten, Fortbildungskosten, Kontoführungsgebühren, Reise-  
kosten bei Auswärtstätigkeiten, Flug- und Fährkosten, Beiträge zu Berufsverbänden - soweit nicht steuerfrei ersetzt -

380

**Werbungskosten Ehefrau / Lebenspartner(in) B**

88

**Wege zwischen Wohnung und regelmäßiger Arbeitsstätte** (Entfernungspauschale)

Regelmäßige Arbeitsstätte in (PLZ, Ort und Straße)

Arbeitstage  
je WocheUrlaubs- und  
Krankheitstage

35

Arbeitsstätte  
aufgesucht an

einfache Entfernung

davon mit eigenem oder  
zur Nutzung überlassenem  
Pkw zurückgelegtdavon mit  
Sammelbeförderung  
des Arbeitgebers  
zurückgelegtdavon mit öffentl. Verkehrsmitteln,  
Motorrad, Fahrrad o. Ä., als Fuß-  
gänger, als Mitfahrer einer Fahr-  
gemeinschaft zurückgelegtBehinderungsgrad  
mind. 70 oder  
mind. 50 und  
Merkzeichen „G“

|     |  |       |     |  |    |     |  |    |     |  |    |  |    |     |      |
|-----|--|-------|-----|--|----|-----|--|----|-----|--|----|--|----|-----|------|
| 110 |  | Tagen | 111 |  | km | 112 |  | km | 113 |  | km |  | km | 115 | 1=Ja |
|     |  |       |     |  |    |     |  |    |     |  |    |  |    | EUR |      |

37 Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln - ohne Flug- und Fährkosten -  
(Bitte stets die Zeile 36 ausfüllen.)

114

38 Aufwendungen für Arbeitsmittel, Bewerbungskosten, Fortbildungskosten, Kontoführungsgebühren, Reise-  
kosten bei Auswärtstätigkeiten, Flug- und Fährkosten, Beiträge zu Berufsverbänden - soweit nicht steuerfrei ersetzt -

380

**Sonderausgaben**EUR  
2013 gezahltEUR  
2013 erstattet

52

39 Kirchensteuer (soweit diese nicht als Zuschlag zur Abgeltungsteuer  
einbehalten oder gezahlt wurde)

103

104

40 Spenden und Mitgliedsbeiträge zur Förderung steuerbegünstigter  
Zwecke (lt. beigefügten Bestätigungen)

123

41 Spenden und Mitgliedsbeiträge zur Förderung steuerbegünstigter  
Zwecke, bei denen die Daten elektronisch an die Finanzverwaltung  
übermittelt wurden

202

203

**Außergewöhnliche Belastungen**

53

stpfl. Person /  
Ehemann /  
Lebenspartner(in) AGrad der  
Behinderung

56

blind /  
ständig hilflos

20

1=Ja

Ehefrau /  
Lebens-  
partner(in) BGrad der  
Behinderung

57

blind /  
ständig hilflos

21

1=Ja

42

Fahrtkosten behinderter Menschen, Krankheitskosten, Kurkosten, Pflegekosten

Aufwendungen  
EURErhaltene / Anspruch auf zu erwar-  
tende Versicherungsleistungen,  
Beihilfen, Unterstützungen usw.  
EUR

|                   |    |  |    |  |
|-------------------|----|--|----|--|
| Art der Belastung | 63 |  | 64 |  |
|-------------------|----|--|----|--|

**Haushaltsnahe Dienstleistungen und Handwerkerleistungen**

18

**Steuerermäßigung bei Aufwendungen für**Aufwendungen  
(abzüglich Erstattungen)  
EUR

44 - haushaltsnahe Dienstleistungen, Hilfe im eigenen Haushalt

210

45 - Handwerkerleistungen für Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen im eigenen Haushalt  
(ohne öffentlich geförderte Maßnahmen, für die zinsverbilligte Darlehen oder steuerfreie Zuschüsse in Anspruch genommen werden,  
z. B. KfW-Bank, landeseigener Förderbanken oder Gemeinden)

214

46 **Nur bei Alleinstehenden und Eintragungen in den  
Zeilen 44 und 45:** Es bestand ganzjährig ein gemein-  
samer Haushalt mit einer anderen alleinstehenden Person

Name, Vorname, Geburtsdatum

47 Laut einzureichendem gemeinsamen Antrag sind die Höchstbeträge für die Aufwendungen lt. den Zeilen  
44 und 45 in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt

221 %

48 **Nur bei Ehegatten / Lebenspartnern und Eintragungen in den Zeilen 44 und 45:**  
Es wurde 2013 ein gemeinsamer Haushalt begründet oder aufgelöst und für einen Teil  
des Kalenderjahres ein Einzelhaushalt geführtEhemann /  
Lebenspartner(in) A

219

1=Ja

Ehefrau /  
Lebenspartner(in) B

220

1=Ja

**Unterschrift**Die mit der Steuererklärung / dem Antrag angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149, 150 der Abgabenordnung und  
der §§ 25, 46 des Einkommensteuergesetzes sowie § 14 Abs. 4 des Vermögensbildungsgesetzes erhoben. Ich versichere,  
**keine weiteren inländischen oder ausländischen Einkünfte** bezogen zu haben.Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:  
 Empfangsvollmacht ist erteilt.49 Datum, Unterschrift(en) Steuererklärungen sind eigenhändig - bei Ehegatten / Lebens-  
partnern von beiden - zu unterschreiben.